

## Prof. Dr. Gert Krischak

Q 12: Rehabilitation (Blockpraktikum) - Federseeklinik, Bad Buchau (Orthopädische Rehabilitation)  
 (MED22341.001\_FEDERSEE)  
 Erfasste Fragebögen = 17



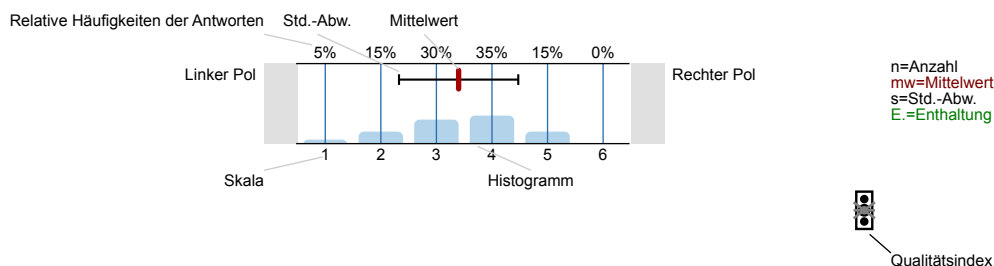
### Globalwerte

Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung		ungünstig (-) <span style="float: right;">günstig (+)</span>	mw=5,8 s=0,5
Organisation, Struktur und Aufbau der Lehrveranstaltung		ungünstig (-) <span style="float: right;">günstig (+)</span>	mw=5,9 s=0,3
Lehrendengagement der an der Lehrveranstaltung beteiligten Dozierenden		ungünstig (-) <span style="float: right;">günstig (+)</span>	mw=5,8 s=0,5
Lernziele und Lerninhalte der Lehrveranstaltung		ungünstig (-) <span style="float: right;">günstig (+)</span>	mw=5,6 s=0,6
Didaktische Umsetzung		ungünstig (-) <span style="float: right;">günstig (+)</span>	mw=5,8 s=0,4

### Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

Frage**text**

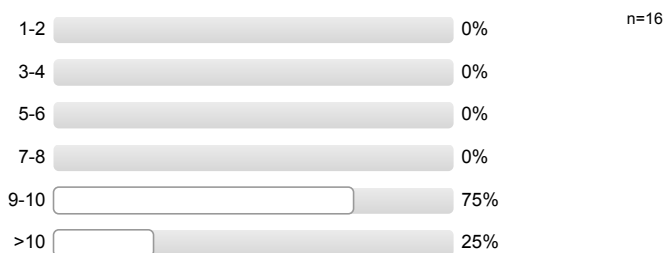


Erklärung der Ampelsymbole

- Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

### Hintergrundinformationen

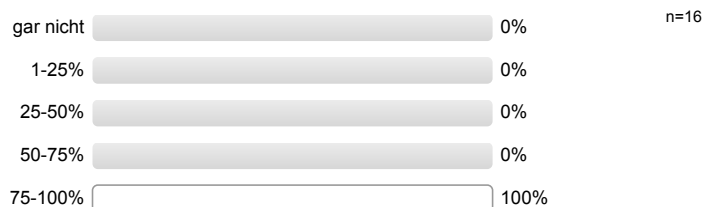
In welchem Fachsemester studieren Sie?



In welchem Studiengang studieren Sie?

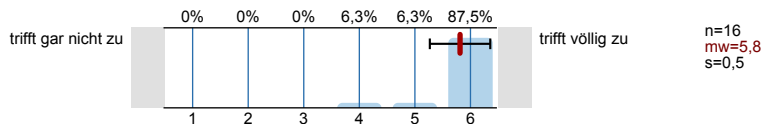


Wie häufig besuchten Sie die Veranstaltung?



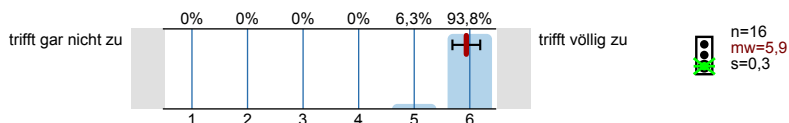
Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung

Die räumlichen Bedingungen (inkl. Ausstattung und Technik) sind gut geeignet.

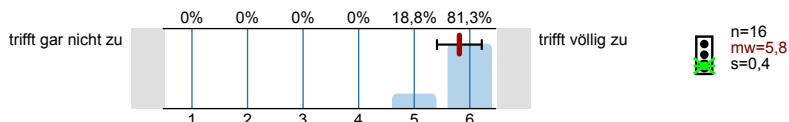


Organisation, Struktur und Aufbau der Lehrveranstaltung

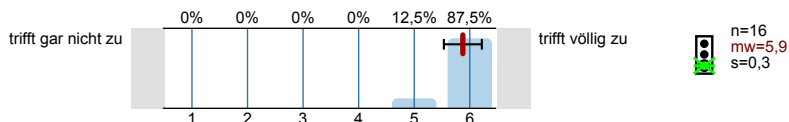
Die Lehrveranstaltung ist gut organisiert.



Die Veranstaltung hat eine gute Gesamtstruktur ("Roter Faden").

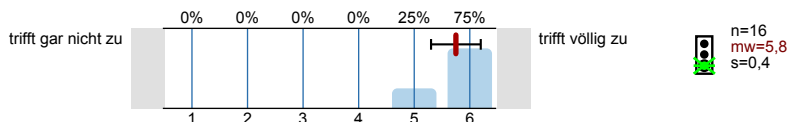


Es gab keine schweren Verspätungen oder Ausfälle.

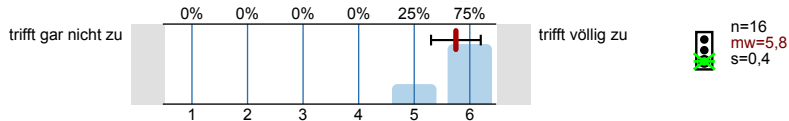


Lehrengagement der an der Lehrveranstaltung beteiligten Dozierenden

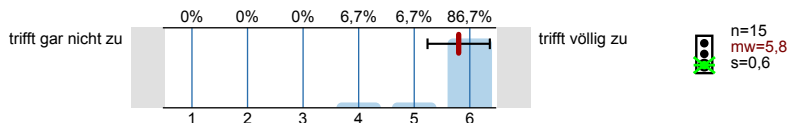
Den beteiligten Lehrenden ist der Lernerfolg der Studierenden wichtig.



Die beteiligten Lehrenden sind gut auf den Unterricht vorbereitet.

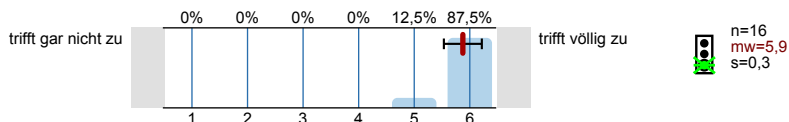


Die Studierenden werden motiviert, sich aktiv mit den Lerninhalten auseinanderzusetzen.

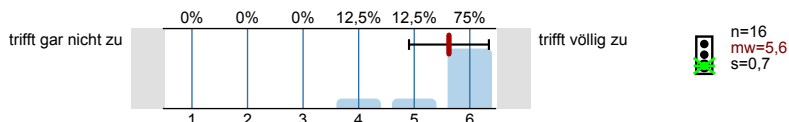


Lernziele und Lerninhalte der Lehrveranstaltung

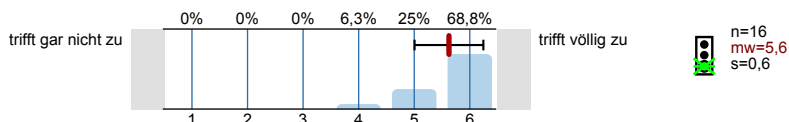
Die gestellten Anforderungen sind adäquat.



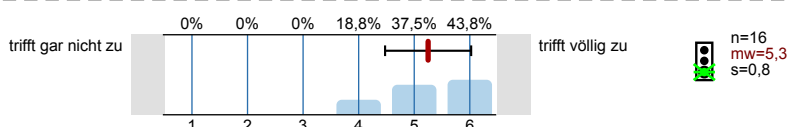
Die Lernziele der Lehrveranstaltung sind transparent.



Die Relevanz der Lerninhalte wird deutlich.

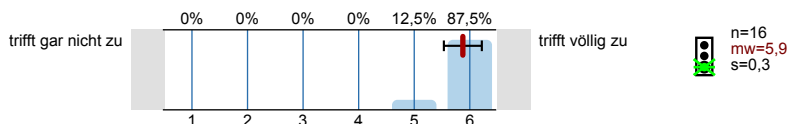


Ich habe in der Lehrveranstaltung viel gelernt.

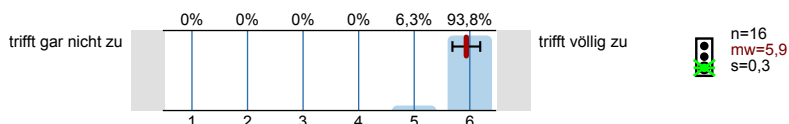


**Didaktische Umsetzung**

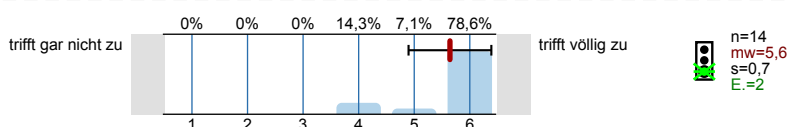
Die beteiligten Lehrenden können die Lehrveranstaltungsinhalte gut vermitteln.



Die beteiligten Lehrenden gestalten den Unterricht anschaulich (mit praktischen Bezügen, Beispielen, etc.).

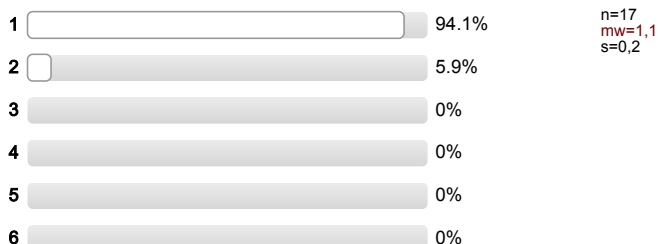


Die begleitenden Unterrichtsmaterialien (Skripte, Präsentationen, etc.) sind lernförderlich.

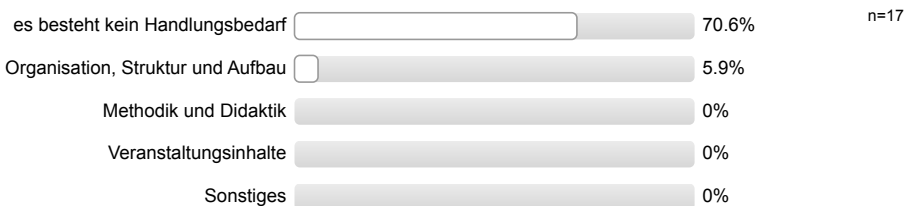


**Gesamtbewertung der Lehrveranstaltung**

Wenn man alles in einer Note zusammenfassen könnte, würde ich der Veranstaltung die folgende Note (Schulnote von 1 bis 6) geben:



Zu optimieren wäre an der Veranstaltung (Mehrfachnennungen sind möglich):



# Profillinie

Teilbereich: **Medizin**

Name der/des Lehrenden: **Prof. Dr. Gert Krischak**

Titel der Lehrveranstaltung: **Q 12: Rehabilitation (Blockpraktikum) - Federseeklinik, Bad Buchau (Orthopädische Rehabilitation)**  
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung

Die räumlichen Bedingungen (inkl. Ausstattung und Technik) sind gut geeignet. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=16 mw=5,8 md=6,0 s=0,5

## Organisation, Struktur und Aufbau der Lehrveranstaltung

Die Lehrveranstaltung ist gut organisiert. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=16 mw=5,9 md=6,0 s=0,3

Die Veranstaltung hat eine gute Gesamtstruktur ("Roter Faden"). trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=16 mw=5,8 md=6,0 s=0,4

Es gab keine schweren Verspätungen oder Ausfälle. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=16 mw=5,9 md=6,0 s=0,3

## Lehrengagement der an der Lehrveranstaltung beteiligten Dozierenden

Den beteiligten Lehrenden ist der Lernerfolg der Studierenden wichtig. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=16 mw=5,8 md=6,0 s=0,4

Die beteiligten Lehrenden sind gut auf den Unterricht vorbereitet. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=16 mw=5,8 md=6,0 s=0,4

Die Studierenden werden motiviert, sich aktiv mit den Lerninhalten auseinanderzusetzen. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=15 mw=5,8 md=6,0 s=0,6

## Lernziele und Lerninhalte der Lehrveranstaltung


Die gestellten Anforderungen sind adäquat. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=16 mw=5,9 md=6,0 s=0,3

Die Lernziele der Lehrveranstaltung sind transparent. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=16 mw=5,6 md=6,0 s=0,7

Die Relevanz der Lerninhalte wird deutlich. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=16 mw=5,6 md=6,0 s=0,6

Ich habe in der Lehrveranstaltung viel gelernt. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=16 mw=5,3 md=5,0 s=0,8

## Didaktische Umsetzung

Die beteiligten Lehrenden können die Lehrveranstaltungsinhalte gut vermitteln. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=16 mw=5,9 md=6,0 s=0,3

Die beteiligten Lehrenden gestalten den Unterricht anschaulich (mit praktischen Bezügen, Beispielen, etc.). trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=16 mw=5,9 md=6,0 s=0,3

Die begleitenden Unterrichtsmaterialien (Skripte, Präsentationen, etc.) sind lernförderlich. trifft gar nicht zu  trifft völlig zu n=14 mw=5,6 md=6,0 s=0,7

## Auswertungsteil der offenen Fragen

### Lob, Kritik und Verbesserungsvorschläge

Im Folgenden haben Sie die Möglichkeit, konkrete Verbesserungsvorschläge zu nennen (ggf. Bezug zu einzelnen Dozierenden nehmen).

- Der Thermenbesuch sollte falls möglich nach dem Sportprogramm gelegt werden. Sonst wirklich eine Top-Veranstaltung.
- Ein Gebäudeplan mit den einzelnen Stationen wäre nicht schlecht. Es ist riesig. 5 Minuten Pause zwischen den Stationen wäre gut damit man die Wege bewältigen kann.
- Zur Organisation: Vielleicht gibt es in Zukunft die Möglichkeit die große Gruppe von 20 Leuten öfter aufzuteilen, dann wäre der Lerneffekt noch größer. Leider gab es in dem Raum auch keine Sitzmöglichkeit für alle. Ergotherapie würde ich morgens am zweiten Tag an den Anfang setzen oder am Montag vorstellen, da die Informationen vielleicht am zweiten Tag ein wenig untergegangen sind.

Ich hätte gerne noch die Sicht eines Patienten erlebt, wie er die Therapie und den Aufenthalt erlebt.

Im Folgenden haben Sie die Möglichkeit, Lob zu äußern (ggf. Bezug zu einzelnen Dozierenden nehmen).

- Danke für den interessanten Tag in der Federseeklinik.
- Der Chefarzt ist wirklich ein netter Kerl. Auch das ganze Team, soweit gesehen, ist sehr freundlich und engagiert. Ich habe bis zum 10. Semester studieren müssen, um am mit Abstand besten Seminar teilnehmen zu dürfen. Wirklich großes Lob!
- Ein toller Tag mit sehr engagierten Dozenten. Gerne weiter so.
- Hat extrem Spaß gemacht. Werde es den neuen Semestern auf jeden Fall empfehlen.
- Ich habe wirklich einen guten Überblick über die Methoden und Möglichkeiten der Rehabilitationsmedizin bekommen. Vieles kannte ich wirklich nicht. Ich finde es gut, dass das Wahlfach viel Praxis ermöglicht, da man sich so besser in den Patienten hineinversetzen und die Wirkung besser nachvollziehen kann.  
Im Allgemeinen ein einzigartiges Wahlfach! Die Lehre wird wirklich von jedem mit sehr viel Leidenschaft und Mühe getätigt. Vielen Dank!
- Mir hat der Tag in der Reha-Klinik sehr gut gefallen man bekam einen guten Einblick in den dortigen Alltag und ich fand es toll, dass wir an den sportlichen Aktivitäten wahrnehmen konnten. Vielen Dank dafür!!!
- Super Veranstaltung
- Super organisiert!

# Q 12: Rehabilitation (Blockpraktikum) - Federseeklinik, Bad Buchau (Orthopädische Rehabilitation)

Rücklauf = 17 Fragebögen

Prof. Dr. Gert Krischak

